

Puffer

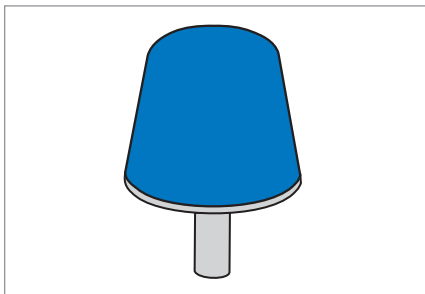


Abb. 1 Puffer

Produktbeschreibung

Puffer zeichnen sich durch ihre Robustheit aus. Die breite Palette an Abmessungsvarianten ermöglicht einen universellen Einsatz.

Produktvorteile

- Wirksame Abfederung und Dämpfung von Stößen
- Montagefreundlich
- RoHS-konform.

Anwendung

Puffer eignen sich besonders zur elastischen Wegbegrenzung und zur Abfederung von Stößen bei mobilen und nicht mobilen Aggregaten, Maschinen, sowie allgemein als Anschläge.

Werkstoff

Standardwerkstoff	Härte
Naturkautschuk NR 11	40, 45, 50, 55, 60, 70 Shore A

Einsatzbereich

Axialkräfte	37 N ... 18300 N	zulässige Maximalkraft
Temperatur max.	bis +60 °C, kurzzeitig bis +80 °C	
Temperatur min.	bis -45 °C	

Puffer mit eingezogener Kontur sind speziell für hohe dynamische Lasten gestaltet. Durch die parabelförmige Gestaltung des Puffers (Betrachtung im Längsschnitt) wird ein „weicherer“ Verlauf der Kennlinie gegenüber zylindrischer Gestaltung erreicht. Die eingezogene Gestaltung bei Rundpuffern führt bei sonst gleicher Einfederung zu deutlich höheren Lebensdauern. Rundpuffer, die gegen eine ebene Fläche treffen, können bei dem Aufprall Geräusche erzeugen. Parabelpuffer reduzieren diese Geräuschentwicklung drastisch.

Konstruktionshinweise

Die Puffer bestehen aus einem Elastomerkörper mit einer Stirnfläche, an die eine Metallscheibe mit Gewindebolzen/Mutter anvulkanisiert ist. Der Elastomerkörper ist parabelförmig, in zylindrischer Form sowie mit eingezogener Elastomerkontur erhältlich.

Einbau & Montage

- Die Puffer sind für die Befestigung mit Schraubverbindungen vorbereitet
- Bei der Metallscheibe vollflächigen Kontakt zu der Anschraubfläche sicherstellen
- Auf Ebenheit der Anschraubfläche des Rahmens und der Anschlagfläche der abzufedernden Masse achten
- Die Gestaltung der Durchgangsbohrungen zur Aufnahme der Gewindebolzen entsprechend DIN EN 20273 ausführen
- Die Mittelachse der Puffer koaxial zur Stoßrichtung ausrichten
- Das Drehmoment darf nicht über den Gummi eingebracht werden.